

## Zukunft gemeinsam gestalten

Die Bewohner:innen der Halligen haben vor 15 Jahren die Entwicklung ihrer Heimat selbst in die Hand genommen. Ihren einzigartigen Lebensraum so zu erhalten und zu entwickeln, dass er für sie und kommende Generationen sicher und lebenswert ist – das ist das Ziel in der Biosphäre Halligen! Dafür haben die Gemeinden die Geschäftsstelle der Biosphäre Halligen eingerichtet, die von der Biosphärenverwaltung, von zahlreichen Partner:innen in der Region, vom Kreis Nordfriesland und vom Land Schleswig-Holstein unterstützt wird.

Das gemeinsame Streben und die Arbeit des Regionalmanagements basieren auf der Nachhaltigkeitsstrategie. Mit ihr werben die Halliggemeinden bei der Landesregierung um Unterstützung, denn nur so kann ihr Ziel, die Biosphärenregion langfristig als Natur- und Lebensraum zu sichern, erreicht werden. Besonders wichtig ist ihnen dabei eine gute schulische Bildung vor Ort, gesicherte medizinische Versorgung, regelmäßige Verkehrsanbindung sowie der Erhalt von Arbeitsplätzen im Küstenschutz.

*So werden die Halligen zum Zukunftslabor, wenn z.B. innovative Telemedizin-technik ausprobiert wird.*



## Die Entwicklungszone wird größer

Mit einstimmigem Beschluss der Pellwormer Gemeindevertretung im März 2021 ist auch die Insel Pellworm auf dem Weg, Teil des Biosphärenreservats zu werden. Zwei Jahre lang wurde dieser Schritt in über 20 Biosphärenprojekten vorbereitet. Mit einem bunten Strauß an Ideen und einem klugen Blick für Entwicklungspotenziale möchten die Pellwormer:innen die Zukunft ihrer Insel als „Biosphäre Pellworm“ nachhaltig gestalten. Die Anerkennung durch die UNESCO wird für 2023 erwartet.

### weitere Informationen

Hallig Gröde | [www.groede.de](http://www.groede.de)  
Hallig Hooge | [www.hooge.de](http://www.hooge.de)  
Halligen Langeneß & Oland | [www.langeness.de](http://www.langeness.de)  
Hallig Nordstrandischmoor | [www.nordstrandischmoor.de](http://www.nordstrandischmoor.de)

Biosphäre Die Halligen - Geschäftsstelle  
Marktstr. 6 | 25813 Husum | Tel. 04841 770750  
[s.mueller@halligen.de](mailto:s.mueller@halligen.de) | [www.halligen.de](http://www.halligen.de)

LKN-SH | Biosphärenreservatsverwaltung  
Schlossgarten 1 | 25832 Tönning | Tel. 04861 616-0  
[nationalpark@lkn.landsh.de](mailto:nationalpark@lkn.landsh.de) | [www.nationalpark-wattenmeer.de](http://www.nationalpark-wattenmeer.de)

LKN SH | Biosphärenreservatsverwaltung  
Schlossgarten 1, 25832 Tönning  
Fotos: M. Stock/LKN.SH, [www.hooge.de](http://www.hooge.de), StaatskanzleiSH  
[www.nationalpark-wattenmeer.de](http://www.nationalpark-wattenmeer.de)  
[www.lkn.schleswig-holstein.de](http://www.lkn.schleswig-holstein.de)

**LKN.SH**   
Landesbetrieb für Küstenschutz,  
Nationalpark und Meeresschutz

05 | 2021



   
Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft und Kultur  
Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer und Halligen  
Biosphärenreservat im Programm Der Mensch und die Biosphäre seit 1990

BIOSPHERE DIE HALLIGEN

NACHHALTIGKEIT LEBEN

# Die Biosphäre Halligen

**nordsee\***  
schleswig-holstein

  
WATTENMEER  
WELTNATURERBE

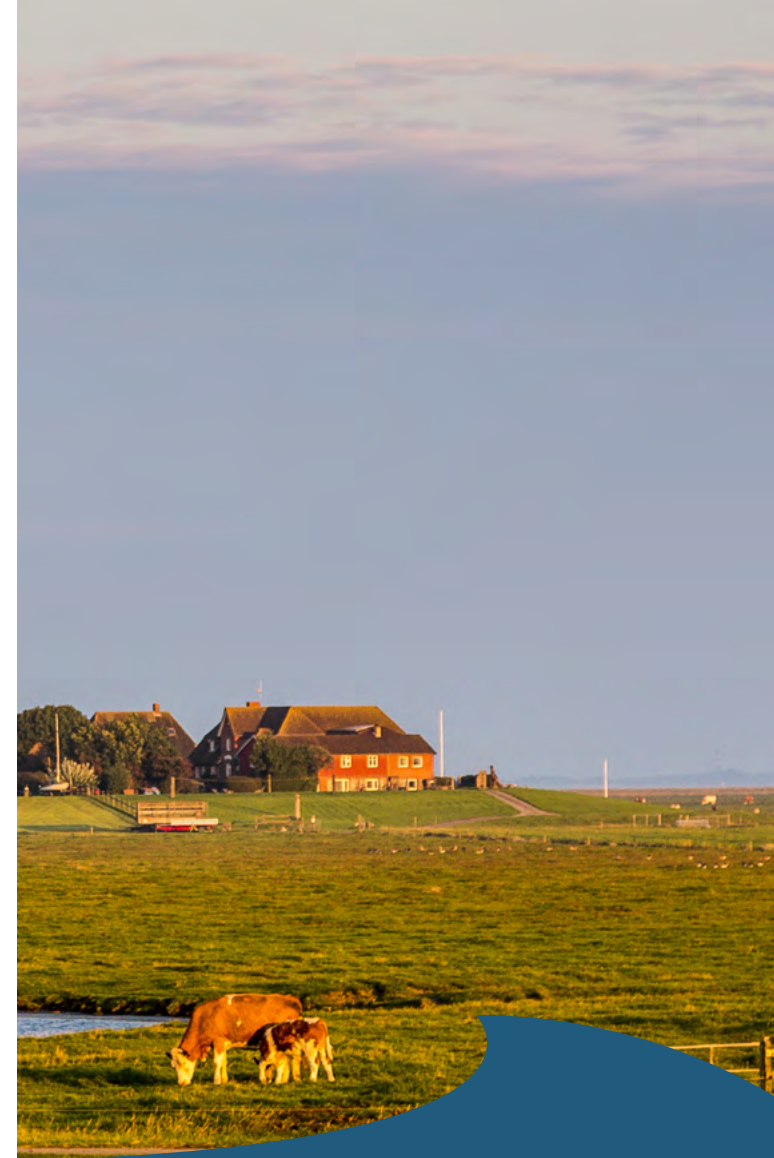
**insel**  
UND HALLIG  
KONFERENZ

Nationale Naturlandschaften 

Das Biosphärenreservat Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer und Halligen gehört zu den „Nationalen Naturlandschaften“, der Dachmarke der deutschen Nationalparks, Biosphärenreservate und Naturparks, getragen von Nationalen Naturlandschaften e. V.: [www.nationale-naturlandschaften.de](http://www.nationale-naturlandschaften.de)



**Biosphärenreservat**  
Schleswig-Holsteinisches  
Wattenmeer und Halligen



# UNESCO-Biosphärenreservat – was bedeutet das?

Biosphärenreservate sind weltweit einzigartige Kulturlandschaften, die als Modellregionen dienen: Die dort lebenden Menschen pflegen, nutzen und entwickeln ihren Lebensraum so, dass das Verhältnis zwischen dem Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen und den Bedürfnissen der Menschen ausgewogen ist – heute und in Zukunft. Die UNESCO hat mehr als 714 Biosphärenreservate weltweit ausgezeichnet. In Deutschland sind es 16 Biosphärenreservate, mit 3,7% der Landfläche. Zu den Zielen gehören der Schutz der Natur und der biologischen Vielfalt, eine umweltgerechte Landnutzung sowie Bildung, Forschung und Umweltbeobachtung.



Das Biosphärenreservat Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer besteht seit 1990. Es erstreckt sich von der dänischen Grenze bis zur Elbmündung und gliedert sich in drei Zonen. Kern- und Pufferzone, in denen die Natur Vorrang hat bzw. der Mensch eingeschränkt wirtschaften darf, sind als Nationalpark ausgewiesen. Die Entwicklungszone - das sind die fünf großen bewohnten Halligen im Wattenmeer - kam erst Ende 2004 hinzu: Gröde, Hooge, Langeneß, Nordstrandischmoor und Oland.



## Biosphäre erleben

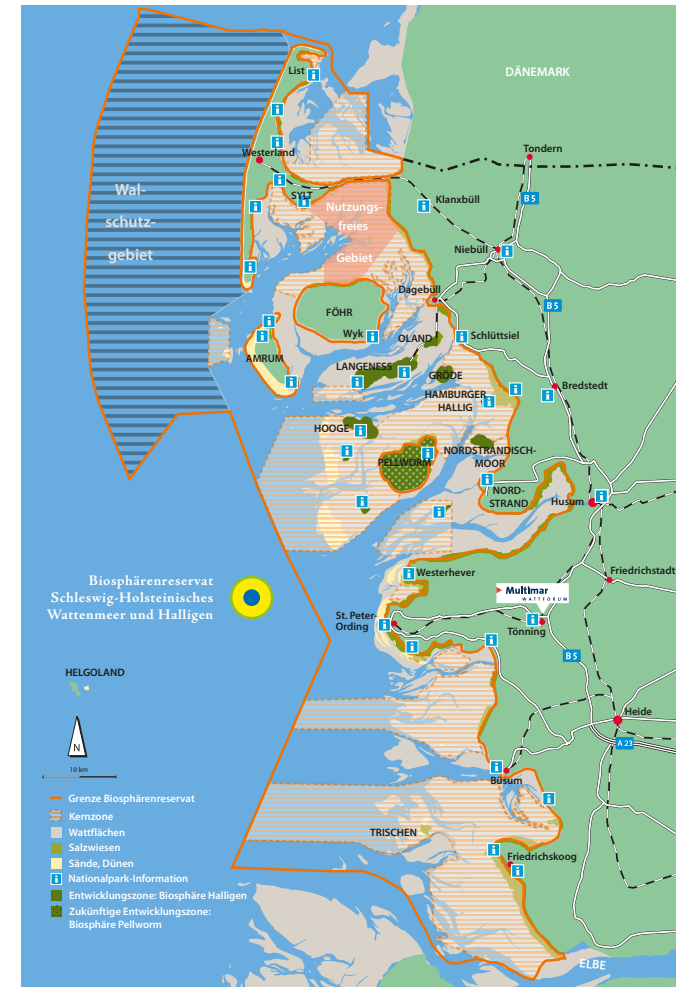
Im Biosphärenreservat Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer können Gäste die Einmaligkeit des Naturraumes erleben: Das Watt, die Salzwiesen, die Strände und das offene Meer mit den weltweit einzigartigen Halligen machen die Westküste so anziehend für Urlauber:innen.

Ganz besonders in der Entwicklungszone auf den Halligen finden Besucher:innen eine Kulturlandschaft vor, in der sich menschliche Nutzung und Natur im Einklang befinden. Die Halligleute sehen in der traditionellen Weidewirtschaft und im nachhaltigen Tourismus eine Perspektive für die Region. Heute stellen der steigende Meeresspiegel und der demographische Wandel die Menschen vor neue Herausforderungen.

### Ringelganstage

Ein besonderes Ereignis in der Biosphäre Halligen sind die jährlich im April/Mai stattfindenden Ringelganstage. Riesige Schwärme dieser Wildgänse rasten auf den Salzwiesen, um sich Fettreserven für ihren bis zu 5.000 km weiten Flug in das sibirische Brutgebiet zuzulegen. Dieses einzigartige Naturschauspiel wird auf den Halligen mit natur- und kulturbezogenen Veranstaltungen gefeiert.

[www.ringelganstage.de](http://www.ringelganstage.de)



### Das Biosphärenreservat Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer und Halligen

**Lage:** Nordseeküste Schleswig-Holsteins, von der dänischen Grenze bis zur Elbmündung

**Fläche:** 443.085 ha, davon 2.100 ha Entwicklungszone Halligen

#### Geschichte:

- 1985 Ausweisung des Nationalparks
- 1990 Anerkennung als Biosphärenreservat
- 2004 1. Erweiterung um die Entwicklungszone (5 Halligen)
- 2009 Auszeichnung zum Weltnaturerbe
- Seit 2016 Vorbereitung der 2. Erweiterung der Entwicklungszone (Pellworm)